siebert

Siebert –
Code of conduct

Siebert –
Code of conduct

Vorwort

Als inhabergeführtes, mittelständisches Familienunternehmen steht das Unternehmen Siebert für eine partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kundinnen und Kunden, Partnerinnen und Partnern und Lieferantinnen und Lieferanten. Dabei bekennt sich Siebert zu verantwortungsbewusstem Handeln – für zeitgemäßen Gesundheits- und Arbeitsschutz, für die Auswahl und den Einsatz innovativer und nachhaltiger Rohstoffe, für soziales Engagement und persönliche Verantwortung sowie für moderne Infrastruktur und digitale Techniken. Diese Grundsätze sind Bestandteil des Code of Conduct und aktiver Treiber im Handeln von Siebert.

Der Siebert Verhaltenscodex

Siebert unterstützt das Ziel einer inklusiveren und nachhaltigeren Wirtschaft und verpflichtet sich als Unterzeichner des UN Global Compact den zehn Prinzipien dieser internationalen Initiative. Das Unternehmen achtet die Grundsätze der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Gleichsam respektiert das Unternehmen die Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit sowie die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. Als langjähriger Partner der Vereinten Nationen setzt sich Siebert außerdem für die nachhaltigen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals) der UN ein.

Ausgestaltung der Zusammenarbeit

Menschenrechte sind universelle und grundlegende Rechte und Freiheiten, die allen Menschen zustehen. Sie sind in den Erklärungen und Verträgen der Vereinten Nationen festgehalten und nicht verhandelbar. In diesem Bewusstsein handelt Siebert und unterstützt ihre Einhaltung. Dazu zählen neben der Meinungsfreiheit auch das Recht auf Privatsphäre, der Schutz von Leben und Gesundheit, das Recht auf Bildung, faire Arbeitsbedingungen und ein menschenwürdiger Lebensstandard. Ebenso befürwortet Siebert die in den ILO-Grundsätzen verankerte Vereinigungsfreiheit, das Recht auf Kollektivverhandlungen, die Beseitigung der Zwangsarbeit, die Abschaffung der Kinderarbeit sowie das Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf.

Vielfalt der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Für Siebert sind Vielfalt und Diversität unter den Beschäftigten eine besondere Stärke. Vielfalt und Diversität bringt verschiedene Perspektiven zusammen, eröffnet einen offenen Austausch, stärkt das Miteinander und hilft, Vorurteile abzubauen. Dementsprechend bewertet Siebert neu zu besetzende Positionen unter diesem Aspekt und stellt sich deutlich gegen jede Form diskriminierenden Verhaltens. So lehnt Siebert Diskriminierung aufgrund von geschlechtlicher Identität, Herkunft, Hautfarbe, religiöser Anschauungen, Alter, Behinderung, sexueller Orientierung und weiterer gesetzlich geschützter Merkmale ausdrücklich ab.

Nachhaltige Entwicklungsziele: Die 17 SDGs

Siebert orientiert sich an den von den Vereinten Nationen entwickelten 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals; SDGs):

1. Armut beenden
2. Ernährung sichern – den Hunger beenden
3. Gesundes Leben für alle
4. Bildung für alle
5. Gleichstellung der Geschlechter
6. Wasser und Sanitärversorgung für alle
7. Nachhaltige und moderne Energie für alle
8. Nachhaltiges Wirtschaftswachstum und menschenwürdige Arbeit
9. Widerstandsfähige Infrastruktur und nachhaltige Industrialisierung
10. Ungleichheit verringern
11. Nachhaltige Städte und Siedlungen
12. Nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen
13. Sofortmaßnahmen ergreifen, um den Klimawandel und seine Auswirkungen zu bekämpfen
14. Bewahrung und nachhaltige Nutzung der Ozeane, Meere und Meeresressourcen
15. Landökosysteme schützen
16. Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
17. Umsetzungsmittel und globale Partnerschaft stärken

Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz

Verantwortung für Mensch und Umwelt

Nachhaltigkeit und die Verantwortung für Mensch und Umwelt sind bei Siebert fest verankert. Das spiegelt sich sowohl bei der Produktion als auch in der Zusammenarbeit mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kundinnen und Kunden und Partnerinnen und Partnern wider. Für eine nachhaltige Produktion legt Siebert besonderen Wert auf einen schonenden Umgang mit Ressourcen und setzt sich für eine intakte Umwelt ein. Das gilt ebenso für die Gesundheit der Beschäftigten. So sind Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz weitere wichtige Ziele, die das Handeln von Siebert prägen. Dabei dokumentieren die Zertifizierungen ISO 14001, ISO 45001 und DIN EN ISO 21469 das ausgeprägte Engagement im Umwelt- und Gesundheitsschutz sowie in der Arbeitssicherheit.

Siebert realisiert zudem zahlreiche Maßnahmen, um den ökologischen Fußabdruck (Company Carbon Footprint – CCF) zu reduzieren. Seit Beginn 2022 hat sich das Unternehmen klimaneutral gestellt. Der Teil, an aktuell noch unvermeidbaren Emissionen wird über entsprechende Kompensationsprojekte ausgeglichen.

Ebenso ist Siebert Teil der europaweiten Nachhaltigkeitsinitiative Schmierstoffindustrie (NaSch). Diese vom Verband der Schmierstoffindustrie (VSI) initiierte Initiative ermittelt Standards zur Berechnung des CO_2 Carbon Footprint, die zukünftig eine Vergleichbarkeit gewährleisten.

Einbindung der Belegschaft

Die Motivation und die Wertschätzung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für Siebert wichtige Faktoren hinsichtlich des unternehmerischen Erfolgs. Das spiegelt sich in der Kommunikation und dem Mit- und Füreinander wider. Durch eine Atmosphäre, die auf Anerkennung und Fairness basiert, legt Siebert die Grundlage für eine aktive und konstruktive Gesprächskultur, in der sich Angestellte ein- und das Unternehmen langfristig voranbringen.

Gleichsam sorgen Sicherheit und Teilhabe für eine starke Verbundenheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Unternehmen. Die Angestellten haben das Recht, sich gewerkschaftlich zu organisieren.

Sie arbeiten zudem aktiv mit dem Betriebsrat zusammen – mit dem Ziel Arbeitgeber- und Arbeitnehmerinteressen zusammenzuführen.
Ebenso profitiert eine Vielzahl der Angestellten bei Siebert von der Tarifgebundenheit, die weit über den Mindestlohn hinausgeht sowie den Tarifverträgen, die in der chemischen Industrie gelten.

Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern

Verbot von Korruption und Bestechung

Korruptes Verhalten und Bestechung machen eine vertrauensvolle und auf den Gleichheitsgrundsatz bezogene Zusammenarbeit unmöglich. Siebert distanziert sich daher ausdrücklich von Korruption und Bestechung und setzt sich entschieden für einen fairen und freien Wettbewerb ein. Das Unternehmen untermauert das als aktives Mitglied der UN-Initiative Global Compact.

Neben der Gleichbehandlung seiner Partner ist Siebert der Transparenz als hohem Gut verpflichtet. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen, Interessenkonflikte nach Möglichkeit vermeiden und Interessenkonflikte transparent offenlegen, wo diese unvermeidbar sind. Sie dürfen keine Zuwendungen annehmen, die die Geschäftsbeziehungen oder Entscheidungsfindungen beeinflussen können. Zudem dürfen keine Vorteile aufgrund verwandtschaftlicher oder freundschaftlicher Beziehungen gewährt werden.

Geschenke, Einladungen und sonstige Zuwendungen

Um Unabhängigkeit zu wahren, dienen die Unternehmensinteressen von Siebert als Entscheidungsgrundlage. Dabei steht der Kundennutzen im Mittelpunkt, persönliche Interessen dürfen keine Rolle spielen. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist daher die Annahme von Zuwendungen, Geschenken und Vergünstigungen verboten, die eine faire und objektive Entscheidungsfindung gefährden. Die Annahme von Werbegeschenken und Einladungen sind ausschließlich zulässig, wenn sie im Einklang mit den Unternehmensrichtlinien stehen und nicht gegen geltende Gesetze verstoßen. Sollten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Siebert mit ungerechtfertigten Vorteilen von Lieferantinnen oder Lieferanten beeinflusst werden, führt das nach der Prüfung des Einzelfalls zur Beendigung des Lieferantenverhältnisses.

Forderungen an Lieferantinnen und Lieferanten

Siebert bekennt sich zu den zehn Prinzipien der UN-Initiative Global Compact. Die Prinzipien basieren auf einem Katalog von Grundwerten aus den Bereichen Menschenrechte, Umweltschutz, Arbeitnehmerrechte und Korruptionsbekämpfung und richten sich am Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung aus. Von Lieferantinnen und Lieferanten erwarten wir, sich gemäß unserer Einkaufsbedingungen an die zehn Prinzipien des Global Compact zu halten.

Zoll, Exportkontrolle, Sanktionen, Geldwäsche, Antiterrorgesetze

Siebert setzt für seine geschäftlichen Aktivitäten Verantwortung im Handeln aller Akteure voraus. Gültige Rechtsvorschriften und Gesetze müssen stets eingehalten werden. Dies betrifft insbesondere alle jeweils anwendbaren Vorschriften zu Zollfragen, Exporten, Geldwäsche, Antiterrorgesetzen und Sanktionen.

Berichterstattung / finanzielle Integrität

Siebert pflegt gegenüber seinen Kapitalgebern eine regelmäßige, proaktive und transparente Berichterstattung.
Wir zeichnen alle Geschäftstransaktionen, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entsprechend der anwendbaren gesetzlichen und internen Regelungen zur Finanzberichterstattung auf. Wir stellen eine ordnungsgemäße Buchführung ebenso sicher wie die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen entsprechend der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.
Durch geeignete technische und/oder organisatorische Maßnahmen stellen die verantwortlichen Fachbereiche sicher, dass innerhalb der Berichterstattungsprozesse alle erforderlichen Angaben vollständig und sachlich richtig sind und zum jeweils erforderlichen Zeitpunkt erfolgen.

Finanzen

Siebert geht verantwortungsvoll mit den durch die Kapitalgeber zur Verfügung gestellten Finanzmitteln um.
Die verantwortlichen Fachbereiche stellen im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit jeweils sicher, dass außergewöhnliche finanzielle Risiken vermieden oder durch geeignete Sicherungsmaßnahmen minimiert werden. Vorhandene interne Richtlinien zur Minimierung finanzieller Risiken werden eingehalten.

Datenschutz

Vertraulichkeit und Sorgfaltspflicht sind für Siebert wichtige Faktoren. Der Schutz sensibler Daten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kundinnen und Kunden, Lieferantinnen und Lieferanten und weiteren Partnerinnen und Partnern hat daher Priorität. Das Unternehmen berücksichtigt dafür alle derzeit geltenden Gesetze, um persönliche Daten zu schützen.

9/2022, Version 01, DE

Siebert GmbH
Hamburgring 45
41179 Mönchengladbach
Germany

Telefon +49 2161 5869-0

info@siebertgmbh.com
www.siebertgmbh.com